

ARMENIEN

Ein besonderes Land an der Schwelle zur Moderne

04. – 13. September 2020

Organisation/Reiseleitung: Univ.-Doz. Dr. Dr.h.c. **Jasmine Dum-Tragut** Bakk.rer.nat
(Armenologie, Universität Salzburg, Zentrum zur Erforschung des Christlichen Ostens)

Armenien, das älteste christliche Land der Welt, liegt am geographischen, aber auch kulturellen Kreuzungspunkt zwischen Europa und Asien. Das letzte Jahrhundert hat viel Unrecht und unermessliches Leid über das Volk gebracht.

Das heutige Staatsgebiet im armenischen Hochland mit seinen unwegsamen Hochgebirgslandschaften und fruchtbaren Tälern ist von ca. 2 Millionen Menschen bewohnt. Leider ist die Auswanderungsrate hoch, die Geburtenrate niedrig, und ein Großteil der Bevölkerung lebt von Verwandten in der weltweiten Diaspora. Langsam entsteht jedoch auch eine gebildete junge Generation. Entwicklungschancen eröffnen sich, vor allem im Bereich ökologischer Landwirtschaft und hoffentlich eines sanften Tourismus.

Die Reise führt uns von der Hauptstadt Jerevan aus durch das ganze Land. Wir besuchen Klöster mit einer mehr als 1000-jährigen Geschichte und begegnen Vertretern der Armenischen Katholischen Kirche. Auch kürzere Wanderungen in dieser einzigartigen Landschaft sind geplant.

Dozentin Dr. Jasmine Dum-Tragut, Armenologin und Leiterin des Zentrums zur Erforschung des Christlichen Ostens an der Universität Salzburg, ist die einzige Armenologin Österreichs und eine ganz besonders gute Kennerin des Landes, seiner Gegensätze und derzeitigen Situation.

1. Tag, Fr. 04.09.

Flug über Wien Austrian Airlines nach Jerevan, Transfer ins Hotel
ab Wien 22:35 Uhr an Jerewan 03:55 Uhr +1 (Ankunft am 05.09.) mit OS 641

2. Tag, Sa. 05.09. Jerevan und die Schlucht des Azat

Nach Erholung von der Reise: Museum für Geschichte – Siegespark - Geghard Kloster (10-13.Jh.) -Garni Tempel (2. Jh.) - **Wanderung** in der Azat Schlucht. Abendessen in Garni. Nächtigung in Jerevan.

3. Tag, So. 06.09. Das Kirchenzentrum von Edschmiatsin.

St. Hripsime Kirche (7.Jh.) - St. Gayane Kirche (7 Jh) -, Kirchenzentrum Edschmiatsin, Kathedrale, Hl. Messe, Schatzmuseum. *Treffen mit Klerus* (angefragt). Besuch des Kunst- und Flohmarktes in Jerevan. Abendessen und Nächtigung in Jerevan.



Geghard Monastery / Diego Delso, [delso.photo](#),
License [CC-BY-SA](#)

4. Tag, Mo. 07.09. Auf dem Weg in den Süden

Chor Virap Kloster (7.-19. Jh.), Areni, Noravank Kloster (10.-14. Jh.). Museum von Gladzor und, wenn es der Straßenzustand zulässt, Kloster Tanahat/Gladzor – Goris. Abendessen und Nächtigung in Goris.

5. Tag, Di. 08.09. Im Süden

Tathew Kloster (9.-20. Jh.) **Wanderung** in eines der Dörfer in der Vorotan-Schlucht Alt Chot oder Alt Schinuhayr (absolut untouristisch) oder Alt Chndzoreskld Khot/Old Shinuhayr -Goris. Abendessen und Nächtigung in Goris.

6. Tag, Mi. 09.09. Entlang des Sevansees in die „Armenische Schweiz“

Bronze-eisenzeitliche Kultanlage von Zorats Karer - Karawanserei Selim (14. Jh) – Sevansee - Hayravank Kloster (10-13. Jh.) - Dilidschan
Abendessen und Nächtigung in Dilidschan.



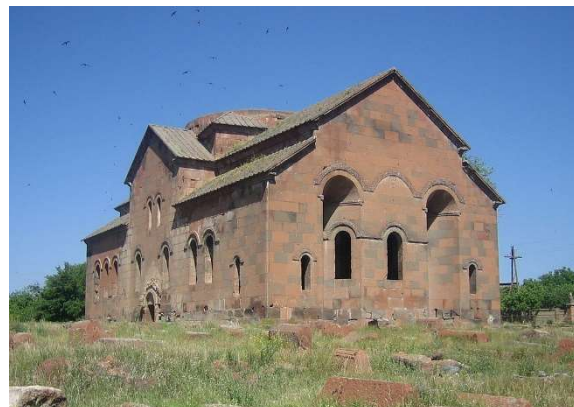
Haghpat Monastery / Diego Delso, delso.photo,
License [CC-BY-SA](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

7. Tag, Do. 10.09. Das Weltkulturerbe Armeniens

Haghpat Kloster (10-13. Jh.) - Sanahin Kloster (10-13. Jh) - Gyumri
Abendessen und Nächtigung in Gyumri.

8. Tag, Fr. 11.09. Gyumri, das alte Zentrum Armeniens

City Tour in Gyumri. *Treffen Armenische Katholische Kirche (angefragt)* – *Treffen Caritas-Zentrum, (Emils kleine Sonne, angefragt)* – Basilika von Arutsch (5-7. Jh). Jerevan.
Abendessen und Nächtigung in Jerevan.



Monasterio de Aruchavank / Swallows over Aruchavank / Seroujo

9. Tag, Sa. 12.09. Jerevan

Armenische Handschriftensammlung Matenadaran (Führung in dt. Sprache) - Genozid Denkmal und Museum (*Treffen mit Direktor, angefragt*). Freier Nachmittag.
Abendessen und Nächtigung in Jerevan.

10. Tag, So. 13.09.

Rückflug nach Wien, Transfer vom Hotel zum Flughafen.

ab Jerewan 03:45 Uhr an Wien 06:30 Uhr mit OS 642

Programm und Reise wurden von Univ. Doz. Dr. Jasmine Dum-Tragut zusammengestellt, sie wird der Gruppe in Armenien auch als Reiseleitung zur Verfügung stehen.

Reisepreis:

Im Doppelzimmer € 2.170,- pro Person / Im Einzelzimmer € 2.390,- pro Person

Mindestteilnehmerzahl: 27 Personen

Aufpreis bei 23 – 26 Personen € 50,-

Aufpreis bei 17 – 22 Personen € 100,-

Buchbar bis: **Montag, 20.04.2020**

Die Anmeldung ist nach **Anzahlung von € 100,-** gültig. Sie erhalten anschließend eine schriftliche Bestätigung. **Restzahlung bis 4.7. 2020.**

Stornobedingungen:

€ 50,- bei Stornierung bis 29.4.2020. Von 30.4. bis 4.7. 50 %. Ab 5.7. 100 %. Dieser Betrag wird fällig, wenn die Plätze nicht anderweitig vergeben werden können.

Anmeldung und Informationen:

Dr. Petr Slouk, KAVÖ, Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien

Tel.: +43 1 51552-5102

Mobil: +43 650 4401536

p.slouk@edw.or.at

Informationen zur empfohlenen **Reiseversicherung** und den Details zu **Leistungen** schicken wir gerne zu.

Einladung zum Vortrag:

Univ.-Doz. Dr. Dum-Tragut: **Armenien – ein besonderes Land an der Schwelle zur Moderne** am **27.2.2020, um 19 Uhr** im Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien